

Niemand will es

Cagliari. Neuer Rassismus-Eklat im italienischen Fußball: Der italienische Jungstar Moise Kean feierte seinen Treffer für Tabellenführer Juventus Turin zum 2:0-Endstand bei Cagliari Calcio mit einem provokanten Jubel vor den Fans der Gastgeber. Daraufhin wurde Kean von den sardischen Zuschauern wiederholt rassistisch beleidigt. Der 19jährige ist Italiener mit ivoirischen Wurzeln. Juve-Coach Massimiliano Allegri sagte: »Rassistische Fans müssen mit Videoüberwachungsanlagen identifiziert und für ewig aus den Stadien verbannt werden. Das Problem ist, dass das niemand tun will.« (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/352372.rassismus-niemand-will-es.html>